

23. Österreichischer Klimatag
Aktuelle Klimaforschung in Österreich
11.-13. April 2023 an der Montanuniversität Leoben

„Ressourcen im Wandel“

Vom internationalen Bericht des [UN-Weltklimarats IPCC](#) zur österreichischen Klimawandelforschung: Gemeinsam mit der **Montanuniversität Leoben (MUL)** freuen wir uns zum **23. Österreichischen Klimatag** von **11.04. bis 13.04.2023 nach Leoben** einladen zu dürfen.

Exklusiv für Medienvertreter:innen bieten wir 5 kostenfreie Teilnahmen am Klimatag an. Wenn Sie Interesse an einer Teilnahme als Medienvertreter:in haben melden Sie sich gerne bei Sonja Lambert (klimatag@ccca.ac.at; +43 (0) 664 7800 42 02).

Der [Österreichische Klimatag](#) ist eine jährlich stattfindende interdisziplinäre wissenschaftliche Tagung, die zum Ziel hat, einen Überblick über die aktuellen österreichischen Forschungsaktivitäten in den Bereichen Klimawandel und Transformation zu geben. Außerdem bietet er Möglichkeiten für den Dialog und Austausch mit Stakeholdern sowie der interessierten Öffentlichkeit.

Damit ist die MUL diesmal Gastgeberin für die wichtigste Netzwerkveranstaltung der österreichischen Klimaforschungscommunity. Der 23. Klimatag soll die Kernthemen der MUL, die auch aktuell den **politischen sowie gesellschaftlichen Diskurs dominieren**, aufgreifen. Inhaltliche Schwerpunkte liegen daher u.a. auf den Themen **Energie, Rohstoffe und Ressourcen** im Kontext des Klimawandels. Die MUL bietet hierfür den idealen Rahmen: Als eine der TU Austria Universitäten verbindet sie unter anderem Technik mit Wissenschaft und allen Bereichen der Rohstoffwissenschaften. Auch die Nachhaltigkeitsforschung gewinnt immer mehr an Bedeutung, nicht zuletzt durch die Einrichtung des Resources Innovation Center Leoben (ric-Leoben).

Am **Abend des 11.03** steht die MUL selbst im Vordergrund und präsentiert **Zukunftsperspektiven der Universität im Klimabereich**. Neben kurzen Inputs aus Forschung und Internationaler Vernetzung lädt die Gastgeberin zu einem Buffet mit Köstlichkeiten aus der Region.

Neben den **fünf wissenschaftlichen Sessions** *Vermeidung, Land & Mensch, Auswirkungen & Beobachtungen, Mobilität & Infrastruktur* sowie *Transformation* werden am **12. & 13.04.** wieder, vom **Klima- und Energiefonds** finanzierte **ACRP Forschungsaktivitäten** in Anwesenheit des ACRP Steering Committee vorgestellt.

Ein weiteres Highlight stellt die Keynote zum Veranstaltungsmotto dar: **Anke Weidenkaff**, Professorin für das Fachgebiet Werkstofftechnik und Ressourcenmanagement sowie Mitglied im wissenschaftlichen Beirat der deutschen Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU), eröffnet nach den offiziellen Begrüßungsworten von **Harald Rieder** (CCCA Obmann), **Wilfried Eichlseder** (Rektor der MUL), **Bernd Vogl** (Geschäftsführer des Klima- und Energiefonds), **Karolina Begusch-Pfefferkorn** (Referatsleiterin im BMBWF), **Helmut Hojesky** (Abteilungsleiter im BMK) und **Andrea Gössinger-Wieser** (Klimaschutzkoordinatorin der Steiermark) den Klimatag inhaltlich.

Einmal mehr erwarten Sie am Klimatag interaktive und partizipative Formate. Sei es bei einem Workshop für Nachwuchswissenschaftler:innen zum Thema „**Kipppunkt Klimaproteste - Forschung & Aktivismus im Wandel**“ sowie einem Workshop mit dem Land Steiermark zum Thema „**Land – Stadt - Klima: Aktive Klimawandelanpassung im Umgang mit Hitze und Naturgefahren**“. Auch dürfen Sie sich auf eine Kunstperformance unter dem Titel „**The Beauty of Climate Change**“ freuen.

Neben der wissenschaftlichen Tagung findet heuer erstmals auch eine „**Junior Conference**“ für Schüler:innen der 11. bis 13. Schulstufe statt. In einem eigenen Programmblock am Vormittag des 12. April 2023 bieten Wissenschaftler:innen der Montanuniversität Leoben altersgerechte Vorträge und Workshops für die Jugendlichen in zwei Parallelsessions an.

Die diesjährige **Abendveranstaltung** bei der **voestalpine am Standort Donawitz** nach dem ersten Konferenztag (12.04) steht ganz im Zeichen der **Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs)** mit inhaltlichen Highlights aus dem Projekt **UniNETZ SDG 13** sowie vegetarischen Schmankerln. Um auch mit einem der wichtigsten österreichischen Industrieunternehmen im Sinne der SDGs in Austausch zu treten.

Nicht zuletzt werden am 23. Klimatag auch **der CCCA-Nachwuchspreis** (€1.000) verliehen sowie **Poster** (€500) prämiert.

Die Unterstützung des **Klima- und Energiefonds**, des **Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung**, des **Bundesministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie** sowie des **Landes Steiermark** erlauben auch heuer wieder einen umfassenden österreichischen Klimakongress, der kommunikatives Handeln und Impulse zum weiteren Austausch zwischen allen am Klimathema Interessierten garantiert.

Auf unserer **Website** finden Sie auch dieses Jahr wieder das gesamte Programm und alle Informationen: www.ccca.ac.at/klimatag

Veranstalter und Mitveranstalter



Fördergeber

